



Verkehrsclub Deutschland
Kreisverband München e.V.
Jägerwirtstraße 3
81373 München
Telefon (089) 2 01 18 98
Telefax (089) 2 01 53 13

Presseinformation vom 3. Mai 2005

VCD begrüßt dichteren Zugverkehr ins Oberland. Verbesserungen jetzt auch im Busverkehr erforderlich

Der VCD München e.V. begrüßt die Ausweitung des Zugverkehrs der Bayerischen Oberlandbahn (BOB). Die Bayerische Eisenbahngesellschaft hat damit einen Vorschlag des VCD und der BOB aus dem vergangenen Jahr aufgegriffen, die Takte im Freizeitverkehr zu verdichten. Damit verkehren ab sofort an den Wochenenden in der Spitzenzeit doppelt so viele Züge zwischen München und Tegernsee / Lenggries wie zuvor. "Wir sehen darin einen wichtigen Schritt, den Ausflugsverkehr auf der Schiene im Gebiet des Tegernsees attraktiver zu gestalten und somit mehr Verkehr von der Straße auf die Schiene zu verlagern", erklärt Rudolf Heunisch, Vorsitzender des VCD-Kreisverbandes München.

Jetzt ist vor allem der Landkreis Miesbach gefragt, für günstigere Anschlüsse zwischen BOB und dem Busverkehr zu sorgen. Auch dazu liegen seit einem Jahr Vorschläge des VCD auf dem Tisch. "Es wäre schön, wenn man sich hier mit ähnlicher Intensität um eine Verbesserung des Busverkehrs im Tegernseer Tal bemüht und unbürokratisch zu schnellen Lösungen kommt, um mehr Verkehr auf den umweltfreundlichen ÖPNV zu verlagern". Sonst drohe die attraktive Touristenregion womöglich im PKW-Verkehr zu ersticken, und dies sei gewiss nicht im Sinne der Anrainergemeinden und der Menschen in der Region.

Rückfragen per eMail an vorstand@vcd-m.org oder telefonisch an R. Heunisch (089)70 53 89.